

Publikationsliste Georg Jäger

Selbständig erschienene Schriften:

Empfindsamkeit und Roman. Wortgeschichte, Theorie und Kritik im 18. Jahrhundert (Studien zur Poetik und Geschichte der Literatur 11) Stuttgart usw: Kohlhammer 1969.

Realismus und Gründerzeit. Manifeste und Dokumente zur deutschen Literatur 1848-1880. 2 Bde. Stuttgart: Metzler 1975/76. Kart. Ausg. 1981 (gemeinsam mit Max Bucher, Werner Hahl, Reinhard Wittmann).

Der Deutschunterricht auf dem Gymnasium der Goethezeit. Eine Anthologie. Mit einer Einführung in den Problemkreis (Texte zum literarischen Leben um 1850, Bd.2) Hildesheim: Gerstenberg 1977.

Die Leihbibliothek der Goethezeit. Exemplarische Kataloge zwischen 1790 und 1830. Hg. mit einem Aufsatz zur Geschichte der Leihbibliotheken im 18. und 19. Jahrhundert (Texte zum literarischen Leben um 1850, Bd.6) Hildesheim: Gerstenberg 1979 (gemeinsam mit Alberto Martino, Reinhard Wittmann).

Schule und literarische Kultur. Sozialgeschichte des deutschen Unterrichts an höheren Schulen von der Spätaufklärung bis zum Vormärz. Bd.1: Darstellung. Stuttgart: Metzler (1981).

Die Leiden des alten und neuen Werther. Texte, Kommentare, Abbildungen, Materialien zu Goethes Leiden des jungen Werthers und Plenzdorfs Neuen Leiden des jungen W. (Hanser Literatur-Kommentare 21) München: Hanser 1984.

Buchhandel und Wissenschaft. Zur Ausdifferenzierung des wissenschaftlichen Buchhandels (LUMIS-Schriften 26) Siegen 1990.

Unselbständig erschienene Schriften:

Das Gattungsproblem in der Ästhetik und Poetik von 1780 bis 1850. In: Zur Literatur der Restaurationsepoche 1815-1848. Hg. v. Jost Hermand und Manfred Windfuhr. Stuttgart: Metzler 1970. S. 371-404.

Der Deutschunterricht auf Gymnasien 1780 bis 1850. In: DVjs 47 (1973), S.120-47. - Auszug in: Josef Kopperschmidt (Hg.): Rhetorik. Bd.2: Wirkungsgeschichte der Rhetorik. Darmstadt: Wiss. Buchgesellschaft 1991, S.221-241.

Die Wertherwirkung. Ein rezeptionsästhetischer Modellfall. In: Historizität in Sprach- und Literaturwissenschaft. Vorträge und Berichte der Stuttgarter Germanistentagung 1972. Hg. von Walter Müller-Seidel. München: Fink 1974, S.389-409. - Auszug in: Goethes Werther. Kritik und Forschung. Hg. v. Hans Peter Herrmann (Wege der Forschung 607) Darmstadt: Wiss. Buchgesellschaft 1994, S.223-231.

Humanismus und Realismus. Schulorganisation und Sprachunterricht 1770-1840. In: IASL 1 (1976), S.146-59.

Die deutsche Leihbibliothek im 19. Jahrhundert. Verbreitung - Organisation - Verfall. In: IASL 2 (1977), S.96-133. - Vortragsfassung gleichen Titels in: Buch und Leser. Vorträge des ersten Jahrestreffens des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Geschichte des Buchwesens. Hg. v. Herbert G. Göpfert (Schriften des Wolfenbütteler Arbeitskreises für Geschichte des Buchwesens 1) Hamburg: Hauswedell 1977, S. 194-202.

Die gesellschaftliche Rolle des Sprach- und Literaturunterrichts auf der höheren Schule im Vormärz. In: Literatur in der sozialen Bewegung. Aufsätze und Forschungsberichte zum 19.

Jahrhundert. Tübingen: Niemeyer 1977, S.93-129.

Sozialstruktur und Sprachunterricht im deutschen Gymnasium zur Zeit des Vormärz. In: Zs. für Pädagogik, 14. Beiheft 1977, S.189-202.

Zur literarischen Gymnasialbildung in Österreich von der Aufklärung bis zum Vormärz. In: Die österreichische Literatur. Ihr Profil an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert (1750-1830). Hg. von Herbert Zeman (Die österreichische Literatur. Eine Dokumentation ihrer literarhistorischen Entwicklung) TI.1. Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1979, S. 85-118.

Die Leihbibliothek als literarische Institution im achtzehnten und neunzehnten Jahrhundert - ein Problemaufriß (gemeinsam mit Jörg Schönert). In: Die Leihbibliothek als Institution des literarischen Lebens im 18. und 19. Jahrhundert. Organisationsformen, Bestände und Publikum (Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens 3) Hamburg: Hauswedell 1980, S.7-60.

Der Forschungsbericht. Begriff - Funktion - Anlage. In: Beiträge zur bibliographischen Lage in der germanistischen Literaturwissenschaft. Kolloquium der Deutschen Forschungsgemeinschaft. Hg. v. Hans-Henrik Krummacher (DFG. Kommission für Germanistische Forschung. Mitteilungen III) Bonn 1981, S. 73-92.

Die Herbartianische Ästhetik - ein österreichischer Weg in die Moderne. In: Die österreichische Literatur. Ihr Profil im 19. Jahrhundert (1830-1880). Hg.v. Herbert Zeman (Die österreichische Literatur. Eine Dokumentation ihrer literarhistorischen Entwicklung) Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1982, S.195-219.

Kokoschkas Mörder Hoffnung der Frauen. Die Geburt des Theaters der Grausamkeit aus dem Geist der Wiener Jahrhundertwende. In: GRM N.F. 32 (1982), S. 215-33.

Die Bestände deutscher Leihbibliotheken zwischen 1815 und 1860. Interpretation statistischer Befunde. In: Buchhandel und Literatur. Fs. für Herbert G. Göpfert. Hg. von Reinhard Wittmann u. Bertold Hack. Wiesbaden: Harrassowitz 1982, S. 247-313.

Auguste Bolte wußte immer, was sie wollte. In: Kurt Schwitters Almanach 1984, S. 37-53.

Historische Lese(r)forschung. In: Die Erforschung der Buch- und Bibliotheksgeschichte in Deutschland. Hg. von Werner Arnold, Wolfgang Dittrich und Bernhard Zeller. Wiesbaden: Harrassowitz 1987, S. 485-507. - Ungarische Übersetzung: A Könyves Kultúra XIV-XVII. Század. II. Hg. von Monok István. Szeged, Scriptum Kft. 1997, S.57-73.

Pädagogisches Denken (gemeinsam mit Heinz-Elmar Tenorth). In: Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte, Bd.3: 1850-1870. Hg. von Karl-Ernst Jeismann u. Peter Lundgreen. München: Beck 1987, S. 71-103.

Das Zeitungsfeuilleton als literaturwissenschaftliche Quelle. Probleme und Perspektiven seiner Erschließung. In: Bibliographische Probleme im Zeichen eines erweiterten Literaturbegriffs. Zweites Kolloquium zur bibliographischen Lage in der germanistischen Literaturwissenschaft. Hg. von Wolfgang Martens (Mitteilung IV der Kommission für Germanistische Forschung) Weinheim: VCH 1988, S. 53-71.

Der Kampf gegen Schmutz und Schund. Die Reaktion der Gebildeten auf die Unterhaltungsindustrie. In: Archiv für Geschichte des Buchwesens 31 (1988), S. 163-191.

Jugendgefährdung und Gefährdung des Buchmarktes - Historische Betrachtung. In: "Medientage München '88" - Dokumentation. Hg. von Reinhold Kreile. Baden-Baden: Nomos 1989, S.113-120.

Von der Wiener Gruppe zum Wiener Aktionismus. Problemfelder zur Erforschung der Wiener Avantgarde zwischen 1850 und 1970 (gemeinsam mit Ernst Fischer). In: Die österreichische Literatur. Ihr Profil von der Jahrhundertwende bis zur Gegenwart (1880-1980). Hg. von Herbert

Zeman (Die österreichische Literatur. Eine Dokumentation ihrer literarhistorischen Entwicklung) Graz: Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1989, S. 617-683.

Die deutschen Leihbibliotheken zwischen 1860 und 1914/18. Analyse der Funktionskrise und Statistik der Bestände (gemeinsam mit Valeska Rudek). In: Zur Sozialgeschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert. Tl.2. Hg. von Monika Dimpfl und G.J. (Studien und Texte zur Sozialgeschichte der deutschen Literatur 28) Tübingen: Niemeyer 1990, S. 198-296.

Gerhard Hoehmes Einführung - Hommage à Paul Celan (gemeinsam mit Jutta Assel). In: Gerhard Hoehme. Einführung - Hommage à Paul Celan. Katalog: Jutta Assel, Gisela Götte. Neuss, Clemens-Sels-Museum 1990, S. 9-24.

Freundschaft. Liebe und Literatur von der Empfindsamkeit bis zur Romantik: Produktion, Kommunikation und Vergesellschaftung von Individualität durch "kommunikative Muster ästhetisch vermittelter Identifikation". In: SPIEL 9 (1990), H.1, S.69-87.

Verzeichnis der erhaltenen Leihbibliothekskataloge mit Standortnachweisen (gemeinsam mit Alberto Martino). In: Alberto Martino: Die deutsche Leihbibliothek. Geschichte einer literarischen Institution (1756-1914) (Beiträge zum Buch- und Bibliothekswesen 29) Wiesbaden: Harrassowitz 1990, S. 917-1017.

Die Avantgarde als Ausdifferenzierung des bürgerlichen Literatursystems. Eine systemtheoretische Gegenüberstellung des bürgerlichen und avantgardistischen Literatursystems mit einer Wandlungshypothese. In: Michael Titzmann (Hg.): Modelle des literarischen Strukturwandels (Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur 33) Tübingen: Niemeyer 1991, S. 221-244.

Medien. In: Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte, Bd.4: 1870-1918. Von der Reichsgründung bis zum Ende des Ersten Weltkriegs. Hg. von Christa Berg. München: Beck 1991, S. 473-499.

Die Reflexivität literarischer Kommunikation. Zur Rekonstruktion der literarischen Evolution im 18. Jahrhundert als Reflexionsgewinn. In: Medien und Kultur. Beiträge zu einem interdisziplinären Symposium der Universität Lüneburg. Hg. von Werner Faulstich (LiLi, Beih. 16) Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1991, S. 86-94.

Reclams Universal-Bibliothek bis zum Ersten Weltkrieg. Erfolgsfaktoren der Programmpolitik. In: Reclam. 125 Jahre Universal-Bibliothek 1867-1992. Hg. v. Dietrich Bode. Stuttgart: Reclam 1992, S.29-45.

Liebe als Medienrealität. Eine semiotische Problemexplikation. In: Literaturwissenschaft und Systemtheorie. Hg. von Siegfried J. Schmidt. Opladen: Westdt. Verlag 1993, S. 44-65.

Die theoretische Grundlegung in Gieseckes Der Buchdruck in der frühen Neuzeit. Kritische Überlegungen zum Verhältnis von Systemtheorie, Medientheorie und Technologie. In: IASL 18, 1 (1993), S.179-196.

Buchwissenschaftliche Studiengänge an der Universität München und die Buchforschung als Wissenschaft. In: Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte 4 (1994), S.269-282. - Vorabdruck: Unser Jahrhundert in den Medien. I. Internationale Leipziger Hochschultage für Medien und Kommunikation 1991. Hg. v. Karl Friedrich Reimers (Leipziger Universitätsbeiträge zur Kommunikations- und Medienwissenschaft 1) Leipzig 1993, S. 285-299.

Systemtheorie und Literatur. Teil I: Der Systembegriff der Empirischen Literaturwissenschaft. In: IASL 19,1 (1994), S.95-125.

Keine Kulturtheorie ohne Geldtheorie. Grundlegung einer Theorie des Buchverlags. In: Empirische Literatur- und Medienforschung. Beobachtet aus Anlaß des 10jährigen Bestehens des LUMIS-

Instituts 1994. Hg. von Siegfried J. Schmidt (LUMIS-Schriften Sonderreihe VII) Siegen: LUMIS, Universität GH Siegen 1995, S.24-40.

Der Berufsbezug des Germanistikstudiums - ein Problemaufriß. In: Reformdiskussion und curriculare Entwicklung in der Germanistik. Dokumentation der Internationalen Germanistentagung des DAAD 24.-28.Mai 1995 Universität Gesamthochschule Kassel. Hg. von Günter Blamberger u. Gerhard Neuner. Bonn: Deutscher Akademischer Austauschdienst 1996, S.335-342.

"Hilfreich und gut" oder "Notwendig und dringlich"? (gemeinsam mit Jörg Schönert). In: Mitteilungen des Deutschen Germanistenverbandes 43/2 (1996), S.32-40. - Erweiterter Neudruck u.d.T.: Perspektiven zur Selbstreform der Universitäten. Am Beispiel der Germanistik. In: Perspektiven der Germanistik. Neueste Ansichten zu einem alten Problem. Hg. von Anne Bentfeld u. Walter Delabar. Opladen: Westdt. Verlag 1997, S.208-224.

Der Musikalienverlag im Kaiserreich (Teildruck). In: Buchhandelsgeschichte 1997/1, S.B5-B19.

Buchwissenschaft - Das Münchner Modell. In: Buchhandelsgeschichte 1997/3, S.B94-B96.

Perspektiven zur wissenschaftstheoretischen Begründung, zum Begriff und Konzept, zur Struktur und Leistung anwendungsbezogenen Wissens (gemeinsam mit Jörg Schönert). In: Wissenschaft und Berufspraxis. Angewandtes Wissen und praxisorientierte Studiengänge in den Sprach-, Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaften. Hg. von G.J. u. Jörg Schönert. Paderborn: Schöningh 1997, S.31-43.

Überlegungen für die Planung transdisziplinärer und praxisorientierter Studiengänge im Bereich der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaften. In: Ebd., S.45-55.

Buchwissenschaft. Erfolgsfaktoren des Aufbaustudienganges und die Konzeption des Diplomstudienganges Buchwissenschaft an der Universität München. In: Ebd., S.235-248.

Checkliste für die Konzeption und Evaluation praxisorientierter Studiengänge (gemeinsam mit Jörg Schönert). In: Ebd., S.329-334.

Vom Text der Wissenschaft - Überlegungen zum Wandel des Textbegriffs im Rahmen vernetzter EDV-Kommunikation. In: Am Ende - das Buch. Semiotische und soziale Aspekte des Internet. Hg. von Uwe Jochum u. Gerhard Wagner. Konstanz: UVK Universitätsverlag Konstanz 1998, S.55-81.

Zur Ikonographie des Lesens – Darstellungen von Leser(innen) und des Lesens im Bild. In: Handbuch Lesen. Hg. von Bodo Franzmann u.a. München: K.G.Saur 1999, S.638-673 (gemeinsam mit Jutta Assel).

Ein Internet-Portal für Germanisten. In: Mitteilungen des Deutschen Germanistenverbandes 3/99 (gemeinsam mit Fotis Jannidis).

Von der Krönerschen Reform bis zur Reorganisation des Börsenvereins 1928. Umstellung auf Fachverbände und Integration neuer Vertriebszweige. In: Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels 1825-2000. Hg. im Auftrage der Historischen Kommission des Börsenvereins von Stephan Füssel, G. J. und Hermann Staub. Frankfurt a.M.: Buchhändlervereinigung 2000, S.60-90.

Der Schriftsteller als Intellektueller. Ein Problemaufriß. In: Schriftsteller als Intellektuelle. Politik und Literatur im Kalten Krieg.. Hg. von Sven Hanuschek, Therese Hörnigk und Christine Malende (STSL 73) Tübingen: Niemeyer 2000, S.1-25.

Deutsche Buchhandelsgeschichte in kulturvergleichender Absicht. Vier Positionen. In: Informationssystem und kulturelles Leben in den Städten der Edo-Zeit. Hg. von Shiro Kohsaka u. Johannes Laube (Okamatsu Bunko 3) Wiesbaden: Harrassowitz 2000, S.21-37 (gemeinsam mit

Monika Estermann).

Geschichte des Deutschen Buchhandels im 19. und 20. Jahrhundert. Das Kaiserreich 1870-1918. Tl.1. Frankfurt a.M.: Buchhändler-Vereinigung 2001. Darin: Voraussetzungen und Entwicklungstendenzen, S.37-41 (gemeinsam mit Monika Estermann); Der Verlagsbuchhandel, S.197-338; Programmbereiche, S.339-643 (mit Ausnahme des politischen, konfessionellen und weltanschaulichen Verlags).

Herausgeberschaft:

Internationales Archiv für Sozialgeschichte der deutschen Literatur. Tübingen: Niemeyer. Bd. 1, 1976 ff., mit zusätzlichen Sonderheften (gemeinsam mit Walter Erhart, Dieter Langewiesche u. Alberto Martino) [ab Jg.14, 1989, zwei Bände pro Jahr; zusätzlich bisher 11 Sonderhefte].

IASOnline. Hg. von Martin Huber, G.J. und Nina Ort (eigenständige elektronische Zeitschrift, mit Rezensionen und Foren]. URL: <http://iasl.uni-muenchen.de>

Literatur in der sozialen Bewegung. Aufsätze und Forschungsberichte zum 19. Jahrhundert. Tübingen: Niemeyer 1977 (gemeinsam mit Günter Häntzschel u. Alberto Martino).

Die Leihbibliothek als Institution des literarischen Lebens im 18. und 19. Jahrhundert. Organisationsformen, Bestände und Publikum (Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens 3) Hamburg: Hauswedell 1980 (gemeinsam mit Jörg Schönert).

Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur. Tübingen: Niemeyer. Bd.1, 1981 ff. (gemeinsam mit Wolfgang Frühwald, Dieter Langewiesche, Alberto Martino u. Rainer Wohlfeil) [bisher 82 Bde].

Münchener Studien zur literarischen Kultur in Deutschland. Frankfurt a.M.: Lang. Bd.1, 1986 ff. (gemeinsam mit Renate von Heydebrand u. Jürgen Scharfschwerdt) [bisher 34 Bde].

Literatur und Archiv. München: Saur. Bd.1, 1988 ff. (gemeinsam mit Christoph König, Rätus Luck, Walter Methlagl, Siegfried Seifert) [bisher 8 Bde].

Buchhandel der Zukunft – Aus der Wissenschaft für die Praxis. Book on Demand (Libri), Bd.1 im September 2000.

Wissenschaft und Berufspraxis. Angewandtes Wissen und praxisorientierte Studiengänge in den Sprach-, Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaften. Hg. von G.J. u. Jörg Schönert. Paderborn: Schöningh 1997.

Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels 1825-2000. Ein geschichtlicher Aufriss. Hg. im Auftrage der Historischen Kommission des Börsenvereins von Stephan Füssel, G. J. und Hermann Staub. Frankfurt a.M.: Buchhändler-Vereinigung 2000.

Problempotential der Nachkriegsavantgarden. Grenzgänge in Literatur, Kunst und Medien. 3 Bde. München: Fink 2001 (gemeinsam mit Michael Backes, Thomas Dreher und Oliver Jahraus).

Geschichte des Deutschen Buchhandels im 19. und 20. Jahrhundert. Das Kaiserreich 1870-1918. Im Auftrag der Historischen Kommission hg. von G.J. in Verbindung mit Dieter Langewiesche u. Wolfram Siemann. 3 Tle. Frankfurt a.M.: Buchhändler-Vereinigung 2001f.

Lexika:

Literatur Lexikon. Hg. von Walther Killy. Bd. 13-14: Begriffe, Realien, Methoden. Hg. von Volker Meid. Gütersloh, München: Bertelsmann Lexikon Verlag 1992-93(Artikel: Autor, Feuilleton, Fortsetzungsroman, Lesen / Leser).

Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft. Neubearbeitung des Reallexikons der deutschen Literaturgeschichte. Hg. v. Klaus Weimar. Berlin, New York: de Gruyter 1997 ff. (Artikel: Avantgarde, Dadaismus, Experimentell, Montage).

Populäre Kultur. Ein Handbuch. Hg. von Hans-Otto Hügel. Stuttgart, Weimar: Metzler 2001 (in Vorbereitung; Artikel: Leihbibliothek; Lesezirkel).

Online-Publikation:

Vom Text der Wissenschaft – Überlegungen zum Wandel des Textbegriffs im Rahmen vernetzter EDV-Kommunikation
(in der Rubrik "Rund um's Verlegen").

Schriftsteller als Intellektuelle.

Haben wissenschaftliche Zeitschriften eine Zukunft? Und wenn ja: welche? IASLonline
Diskussionsforum "Netzkommunikation in ihren Folgen", ins Netz gestellt am 10.03.2000.

(Stand: Juli 2001)